



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir gratulieren unserer Alumna Katja Tauber zum Deutschen Kamerapreis *Beste Kamera Kurzfilm* für ihren ifs-Abschlussfilm und drücken die Daumen für zwei ifs-Nominierungen bei den FIRST STEPS Awards.

Außerdem freuen wir uns sehr auf zwei öffentliche Veranstaltungen im Juni, allen voran die »ifs-Begegnung« mit Showrunner Scott Frank und Szenenbildner und ifs-Prof. Uli Hanisch, die Einblick in ihre Zusammenarbeit bei »The Queen's Gambit« geben. In der folgenden Woche wird Prof. Dr. Ulrike Hanstein bei der »ifs-Begegnung« Gender & Diversity mit Regisseurin Narges Kalhor über ihren Film »In the Name of Scheherazade oder der erste Biergarten in Teheran« sprechen.

Mehr dazu und was es sonst noch Neues aus der ifs gibt, erfahren Sie im aktuellen Newsletter.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund,

Ihre

ifs internationale filmschule köln

-
- [ifs-Absolventin gewinnt mit Abschlussfilm beim Deutschen Kamerapreis](#)
 - [09.06.: »ifs-Begegnung« online – mit Prof. Uli Hanisch und Scott Frank zu »The Queen's Gambit«](#)
 - [16.06.: »ifs-Begegnung« Gender & Diversity online – mit Narges Kalhor](#)
 - [24.06.: Abschlusspräsentation MA Serial Storytelling](#)
 - [2nd Call: Bis 05.07. bewerben für neuen MA »Film«](#)

- [Sommer, Sonne, Screenwriting](#)
 - [ifs-Projekte für FIRST STEPS Awards nominiert](#)
 - [Grimme-Preis und »Goldjungs«: Neues von den Prof](#)
 - [25.06.: ifs-Tag beim Videofenster-Projekt](#)
 - [ifs-Filme erfolgreich unterwegs – online und in Präsenz](#)
-



ifs-Absolventin gewinnt mit Abschlussfilm beim Deutschen Kamerapreis

Für ihre herausragende Bildgestaltung wurde die ifs-Absolventin und DoP Katja Tauber in der Kategorie *Beste Kamera Kurzfilm* beim **31. Deutschen Kamerapreis** ausgezeichnet. Die Absolventin des Studienschwerpunkts Kamera / Director of Photography an der ifs erhielt den Preis für ihre Kameraarbeit an dem ifs-Abschlussfilm »Mono No Aware« (Drehbuch, Regie, Editing: ifs-Alumnus Till Kleinau; Kamera, Drehbuch: Katja Tauber; Soundmischung: ifs-Alumnus Holger Buff). Wir gratulieren herzlich!

Nominiert war in diesem Jahr auch die Editorin und ifs-Absolventin Friederike Dörffler für den Schnitt des ifs-Kurzfilms »75/1«. [Mehr](#)



09.06.: »ifs-Begegnung« online – mit Prof. Uli Hanisch und Scott Frank zu »The Queen's Gambit«

»The Queen's Gambit« beschert dem Streaming-Anbieter Netflix weltweit Quotenrekorde. Als Showrunner verantwortet Scott Frank die vielfach ausgezeichnete Mini-Serie über den Aufstieg eines amerikanischen Waisenmädchens in den 1960er Jahren an die Schach-Weltspitze. Für das außergewöhnliche Production Design zeichnet Szenenbildner und ifs-Profilprofessor Uli Hanisch verantwortlich. Im gemeinsamen Online-Gespräch geben die beiden am 09.06. um 18 Uhr Einblicke in ihre erfolgreiche Zusammenarbeit. Moderiert von Serienautorin und ifs-Alumna Elina Gakou-Gomba, diskutieren sie u. a. die Rolle des Szenenbilds für Filme und Serien und ihre Bedeutung für authentische Figurencharakterisierung. Dabei geht es auch darum, wie die Glaubwürdigkeit der Figur durch die Komplizenschaft von Regie, Kamera und Szenenbild in der Inszenierung umgesetzt wird. Anmeldung unter:

ifs-begegnung@filmschule.de

[Mehr](#)



16.06.: »ifs-Begegnung« Gender & Diversity online – mit Narges Kalhor

Das Internationale Frauen* Film Fest Dortmund+Köln findet dieses Jahr vom 15.-20. Juni online statt. Eines der Festivalhighlights wird im Rahmen der gemeinsamen Reihe »ifs Begegnung« *Gender & Diversity* von IFFF und ifs am 16.06. um 19.30 Uhr gezeigt: ein Filmgespräch zwischen ifs-Professorin Dr. Ulrike Hanstein und Narges Kalhor, der Regisseurin des Festivalfilms »In the Name of Scheherazade oder der erste Biergarten in Teheran« (D/IR 2019, 76 Minuten). In einem fröhlich-anarchischen Mix aus Dokumentarfilm, Fiktion sowie einer animierten Rahmenhandlung um die »erste Erzählerin der Welt« stellen sich die Regisseurin und ihre Protagonist*innen fremden Erwartungen und eigenen Unsicherheiten. Interessierte sind eingeladen, sich am virtuellen Publikumsgespräch zu beteiligen und den Film ab einer Woche vor der Veranstaltung als VOD-Screening zu schauen. Anmeldung unter:

ifs-begegnung@filmschule.de

[Mehr](#)



24.06.: Abschlusspräsentation MA Serial Storytelling

16 Autor*innen aus 8 Ländern haben in den letzten zwei Jahren im internationalen Masterstudiengang Serial Storytelling der ifs klassische wie innovative Formen des seriellen Erzählens erforscht und entwickelt. Am 24.06. ist es soweit: Die Studierenden des 4. Jahrgangs stellen einem Branchenpublikum ihre Masterprojekte und weitere Serienstoffe, die in gemeinsamen Writers' Rooms entstanden sind, im Rahmen einer Online-Abschlusspräsentation vor. Die Bandbreite reicht von Comedy über Thriller und SciFi bis hin zur Dramey. (Nur auf Einladung)

Der fünfte Jahrgang des MA Serial Storytelling startet im September 2021.



2nd Call: Bis 05.07. bewerben für MA »Film«

Noch bis zum 05.07. geht die verlängerte Bewerbungsphase für den neuen Masterstudiengang »Film«. Der Studiengang richtet sich an Filmmacher*innen mit einem ausgeprägten Teamgeist und Interesse an gesellschaftlich relevanten Themen. Mit dem »**Second Call**« möchten wir auch Filmschaffende aus Bereichen wie Produktion, Kamera, Editing, Sounddesign, Drehbuch, Szenenbild ermutigen, die sich noch stärker in die Vision und Entwicklung eines Films einbringen wollen. In interdisziplinären Teams entwickeln die Studierenden relevante Stoffe und erforschen neue Formen der Kooperation in der Projektarbeit. Das sagt der frisch berufene **Professor Ciro Cappellari** zum neuen Studiengang: www.vimeo.com

[Mehr](#)



Sommer, Sonne, Screenwriting

Bis 13.06. können sich angehende Autor*innen für den dreiwöchigen Intensivkurs »Summer School Screenwriting« bewerben. In einer Kombination aus Theorie und Praxis setzen sich die Teilnehmer*innen intensiv mit handwerklichen und künstlerischen Aspekten des Drehbuchschreibens auseinander. Der Kurs wird von

Keith Cunningham (»The Soul of Screenwriting«) und **Alkioni Valsari** geleitet und findet in englischer Sprache statt. Am Ende steht die Entwicklung eines eigenen Kurzfilmdrehbuchs. [Mehr](#)

Neben der beliebten »Summer School Screenwriting«, die zum dritten Mal stattfindet, bietet die ifs in diesem Jahr erstmals auch eine »Summer School Screenwriting JUNIOR« an (vom 09. bis 13.08.; Bewerbungsschluss: 13.06.). Diese richtet sich an talentierte Schüler*innen, Auszubildende und Studierende zwischen 16 und 23 Jahren. [Mehr](#)



ifs-Projekte für FIRST STEPS Awards nominiert

Gleich zwei ifs-Projekte sind für die diesjährigen **FIRST STEPS Awards** nominiert: Der ifs-Abschlussfilm »[BULLDOG](#)« von André Szardenings (Regie/Buch/Kamera) und Antonia-Marleen Klein (Editing), produziert von Lea Neu und Katharina Kolleczeck, konkurriert in der Kategorie *Abendfüllender Spielfilm* um den mit 20.000 Euro dotierten Preis. Der Film entstand in Koproduktion mit dem Bayerischen Rundfunk und wurde gefördert von der Film- und Medienstiftung NRW. Das Drehbuch für den abendfüllenden Spielfilm »[PATTERN OF LIFE](#)« ist die Abschlussarbeit von Dario Haramustek und geht ins Rennen um den **FIRST STEPS Drehbuchpreis**, der mit 7.000 Euro dotiert ist. Bereits mit der Nominierung ist jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro verbunden. Wir drücken die Daumen für die Preisverleihung am 21.06. in Berlin!

[Mehr](#)



Grimme-Preis und »Goldjungs«: Neues von den Profs

Der Dokumentarfilm »Der Ast, auf dem ich sitze« (B/R: Luzia Schmid, Foto li.), für den **ifs-Prof. Hajo Schomerus** die Kamera verantwortet, hat den **Grimme-Preis** in der Kategorie *Information & Kultur* erhalten. Über die Auszeichnung für den von der Film- und Medienstiftung NRW geförderten Film freuen sich auch ifs-Alumni: Yana Höhnerbach (Editing), Holger Buff (Sound Design) und Jascha Viehl (Mischung). »Goldjungs« (Foto re.), eine Satire über den Untergang der Kölner Herstatt-Bank 1974, ist bis zum 05.08. in der ARD-Mediathek verfügbar. Der Film ist eine Produktion von G5fiction, Produzent: **ifs-Prof. Uwe Kersken**, und der Zeitsprung Pictures GmbH, gefördert durch die Film- und Medienstiftung NRW.



25.06.: ifs-Tag bei »Videofenster 2021«

Vom 22.-27.06. findet das immersive, urbane Videokunst- und Filmprojekt »Videofenster 2021« in Köln-Ehrenfeld statt – als Parcours durch den Stadtteil aus audiovisuellen Arbeiten internationaler Künstler*innen und Filmemacher*innen. Durchgängig zu sehen ist dann auch das Abschlussprojekt von ifs-Absolvent Felipe R. Martinez aus dem MA Digital Narratives. Weitere Werke von ifs-Studierenden und -

Alumni werden am 25.06. gezeigt. Alle ausgewählten Videos werden auch auf der Website www.videofenster.net zu sehen sein.



ifs-Filme erfolgreich unterwegs – online und in Präsenz

Der Abschlussfilm [»Klausentreiben«](#) hat beim **Fixion Fantastic and Horror Film Festival** in Santiago de Chile den *Preis für den besten mittellangen Film* gewonnen. Herzlichen Glückwunsch!

Der aktuelle Abschlussfilm [»Du hast viele Teile, aber kein Herz«](#) (Foto) wird beim **Deutschen Kinder Medien Festival Goldener Spatz** (06.-12.06.), das in diesem Jahr online stattfindet, im Kurzfilm-Wettbewerb laufen. [»Vaterliebe«](#), ebenfalls ein aktueller Abschlussfilm, feiert seine Premiere auf dem **Shorts Filmfest Offenburg** (1.-4.7.2021). Der Abschlussfilm [»Jackfruit«](#) läuft im Koki Kino in Freiburg im Rahmen des **»Dear White People... – Let's Break the Silence« Festivals** (07.-13.06.). [»Wenn wir schon mal hier sind«](#) aus dem 2. Semester ist bei der Online-Edition **Rüsselsheimer Filmtagen** (18.-19.06.) zu sehen.

Die [Bildnachweise](#) für den Newsletter finden Sie auf unserer Website.
